



# Leitfaden Projektarbeit

**Schuljahr 2021/2022**

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Allgemeine Bedingungen der Projektarbeit</b> .....	<b>4</b>
<b>2.1 Merkmale einer Projektarbeit</b> .....	<b>4</b>
<b>2.2 Zeitlicher Rahmen</b> .....	<b>4</b>
<b>2.3 Ziel der Projektarbeit</b> .....	<b>4</b>
<b>2.4 Arbeitsform</b> .....	<b>5</b>
<b>2.5 Verschiedene Formen der Projektarbeit</b> .....	<b>5</b>
<b>2.5.1 Themenprojekt</b> .....	<b>5</b>
<b>2.5.2 Handlungsprojekt</b> .....	<b>5</b>
<b>2.5.3 Erkundungsprojekt</b> .....	<b>6</b>
<b>2.6 Termine/Zeitplanung</b> .....	<b>6</b>
<b>2.7 Arbeitsphasen</b> .....	<b>7</b>
<b>2.8 Bewertung der Projektarbeit</b> .....	<b>8</b>
<b>2.9 Rolle der Lehrpersonen</b> .....	<b>9</b>
<b>2.10 Budget</b> .....	<b>9</b>
<b>3. Formales</b> .....	<b>10</b>
<b>3.1 Aufbau der Projektarbeit</b> .....	<b>10</b>
<b>3.2 Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>11</b>
<b>3.3 Zitate</b> .....	<b>11</b>
<b>3.4 Fussnoten</b> .....	<b>12</b>
<b>3.5 Bibliografie</b> .....	<b>13</b>
<b>3.6 Redlichkeitserklärung</b> .....	<b>13</b>
<b>3.7 Ungenügende bzw. verspätete Arbeiten und Plagiate</b> .....	<b>13</b>
<b>4. Arbeitsinstrumente</b> .....	<b>14</b>
<b>4.1 Checkliste</b> .....	<b>14</b>
<b>4.2 Arbeitsvereinbarung und Vereinbarung innerhalb der Lerngruppe</b> .....	<b>14</b>
<b>4.3 Disposition</b> .....	<b>14</b>
<b>4.4 Projektjournal</b> .....	<b>14</b>
<b>4.5 Selbstbeurteilungsbogen für Schülerinnen und Schüler</b> .....	<b>14</b>
<b>4.6 Bewertungsraster</b> .....	<b>15</b>
<b>5. Bibliografie</b> .....	<b>16</b>
<b>6. Anhang</b> .....	<b>17</b>

# 1. Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler

*„In der 3. Klasse der Sekundarstufe realisieren die Schülerinnen und Schüler der Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn eine Projektarbeit. Mit der Projektarbeit zeigen die Jugendlichen ihre Fähigkeit, sich über eine längere Zeit hinweg in ein Thema zu vertiefen und es eigenständig zu erarbeiten. Überfachliche Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Kooperation, Planung und Problemlösefähigkeit werden geschult, reflektiert und dokumentiert.*

*Die Ergebnisse der Projektarbeit sind Teil des vierkantonalen Abschlusszertifikats Volksschule. Sie werden nach einem verbindlichen Bewertungsraster beurteilt und in Form des Teilzertifikats Projektarbeit ausgewiesen. Die Ergebnisse sind dadurch unabhängig von Klasse und Leistungstyp interkantonal vergleichend lesbar“.<sup>1</sup>*

In diesem Leitfaden findest du die wichtigsten Informationen, um deine Projektarbeit in Angriff zu nehmen. Der Leitfaden liefert dir die nötigen Angaben zur Planung, Vorbereitung und Durchführung der anspruchsvollen Aufgabe.

Wir wünschen dir viel Erfolg bei deiner Projektarbeit!

September 2021

Ruth von Arx, Martin Bühlmann, Alvaro Olivio und Marc Küpfer

---

<sup>1</sup> Umsetzungshilfe Projektarbeit S. 2

## 2. Allgemeine Bedingungen der Projektarbeit

### 2.1 Merkmale einer Projektarbeit

Projekte sind einmalige Vorhaben mit einer eindeutig formulierten Aufgabenstellung, klaren Zielsetzungen sowie einer verbindlichen und transparenten Planung mit fixem Start- und Endtermin. In Projekten werden mehr oder weniger komplexe und in der Regel interdisziplinäre Fragestellungen bearbeitet. Die Zielerreichung – das konkrete Arbeitsergebnis – ist entsprechend mit Risiken behaftet. Projekte brauchen deshalb ausserordentliche Ressourcen und verlangen besondere organisatorische Massnahmen (Projektmanagement).

Bei einer Projektarbeit ist das selbstständige Arbeiten zentral. Die Projektarbeit ist eine Eigenleistung von dir, bei der du Wissen, Können und Bereitschaft unter Beweis stellen musst. Du planst und führst dein Projekt selbstverantwortlich und wirst dabei von deinen Lehrpersonen unterstützt.

Du reflektierst ausserdem deinen Lern- und Arbeitsprozess und beurteilst dessen Ergebnis kritisch.<sup>2</sup>

### 2.2 Zeitlicher Rahmen

Zur Vorbereitung und Durchführung deiner Projektarbeit stehen dir im 2. Semester der 9. Klasse eine Lektion pro Woche im Deutschunterricht sowie die gesamte Projektwoche im März 2021 zur Verfügung. Die Arbeit muss am **29. April 2022** eingereicht werden.

### 2.3 Ziel der Projektarbeit

Die Projektarbeit bietet dir die Gelegenheit, anhand eines selbst gewählten Themas eine interessante Aufgabe zu formulieren und selbstständig Lösungen zu suchen. Ziel der Projektarbeit ist es, dich über einen längeren Zeitraum mit einem Thema auseinanderzusetzen und deine Ergebnisse sowohl mündlich als auch schriftlich in geeigneter Form zu präsentieren. Ausserdem sollst du vor, während und nach der Projektarbeit deinen Arbeitsprozess reflektieren und deine Gedanken in einem Portfolio festhalten.

---

<sup>2</sup> vgl. Umsetzungshilfe Projektarbeit S. 4

## 2.4 Arbeitsform

Die Projektarbeit wird in der Regel **in partnerschaftlicher Arbeitsteilung** durchgeführt. Die Arbeitspartnerinnen und Arbeitspartner müssen aus planungstechnischen Gründen innerhalb der eigenen Klasse gesucht werden. Wenn in einer Klasse nicht ausschliesslich Zweiergruppen gebildet werden können, ist es auch zulässig, Einzelarbeiten zu schreiben.

## 2.5 Verschiedene Formen der Projektarbeit

Themen sind unterschiedlich behandelbar. Daher ist zu Beginn der Projektarbeit die Entscheidung zu treffen, in welcher Form die Arbeit durchgeführt wird. In der Regel wird die Projektarbeit als *Themen-, Handlungs- oder Erkundungsprojekt* verfasst. Entsprechend unterschiedlich gestalten sich die Ergebnisse der Projektarbeit. Das Ziel ist in jedem Fall ein konkretes und bewertbares Produkt, in der Regel eine schriftliche oder eine praktische Arbeit. Die praktische Arbeit wird mit einer schriftlichen Dokumentation, in der die Arbeit beschrieben und erläutert wird, ergänzt.<sup>3</sup>

Nach Abgabe des fertigen **Produkts** werdet ihr euer Projekt eurer Klasse in Form eines kurzen **Referats** (10-15 Minuten) vorstellen.

Während des gesamten Arbeitsvorganges führst du ein **Projektjournal**, in dem du laufend deine Arbeit am Projekt protokollierst. Das Projektjournal **muss laufend aktualisiert und auf Anfrage der Deutsch- bzw. Betreuungslehrperson vorgelegt werden**. Über die Rahmenbedingungen des Projektjournals informiert die Deutschlehrperson, jedoch ist **das Führen eines Projektjournals wesentlicher Bestandteil der Projektarbeit und somit zwingend!**

### 2.5.1 Themenprojekt

Bei einem Themenprojekt geht es darum, vorliegendes Wissen zusammenzutragen, zu verarbeiten und strukturiert in Form einer **schriftlichen Arbeit von 8 bis maximal 12 Seiten** zusammenzufassen.

### 2.5.2 Handlungsprojekt

Hier liegt der Schwerpunkt auf der Durchführung einer praktischen Arbeit. In einem Handlungsprojekt ist das Ziel **ein konkretes Produkt** (Objekt, Aktion, Veranstaltung). Ausserdem muss **eine schriftliche Dokumentation von 3 bis 5 Seiten** beigelegt werden.

---

<sup>3</sup> vgl. Umsetzungshilfe Projektarbeit S. 6

### 2.5.3 Erkundungsprojekt

Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit einem Aspekt der Aussenwelt. Eindrücke, Erfahrungen und Erkenntnisse werden in einer schriftlichen Arbeit dokumentiert. Das Erkundungsprojekt wird mit einer **schriftlichen Arbeit von 8 bis 12 Seiten** abgeschlossen.

## 2.6 Termine/Zeitplanung

Folgende Termine sind für deine Planung relevant und verbindlich einzuhalten:

Arbeitsschritt	Datum	Inhalt
Kickoff: Informationen zur Projektarbeit in der Aula, Abgabe des Leitfadens	20.10.21	Inhalt des Leitfadens wird vorgestellt und Fragen werden beantwortet.
Schülerinnen und Schüler suchen sich eine/-n Partner/-in, ein Thema und eine Betreuungsperson.	20.10.21 - 10.12.21	Suchen eines/-r Partner/-in, eines Themas und einer Betreuungsperson
Klärung Thema und Fragestellung	bis 10.12.21	Präzisieren des Themas mit Hilfe der Betreuungsperson
Abgabe der Arbeitsvereinbarung und der Vereinbarung für die Lernpartnerschaft	bis 10.12.21	Abgabe an die Deutschlehrperson und an die Betreuungsperson
Nach Abgabe der Arbeitsvereinbarung erfolgt die Arbeitsphase.		
Selbstständiges Arbeiten	10.12.21 - 29.04.22	Die Schülerinnen und Schüler arbeiten selbständig an der Projektarbeit. Wichtig: Sie führen ein Projektjournal und tauschen sich regelmässig (Gespräche oder E-Mail) mit der Betreuungsperson aus.
Projektwoche	21.03.22 - 25.03.22	Diese Woche steht den Schülerinnen und Schülern für das Arbeiten an ihrer Projektarbeit zur Verfügung. Wichtig: Absprache vorgängig über Ablauf und Zielsetzung dieser Woche mit der Betreuungsperson.
Abgabe der Projektarbeit	29. April 2022 bis 12.00 Uhr	Die Deutschlehrperson erhält die Dokumentation in doppelter, ausgedruckter Ausführung. Es wird auch eine digitale Version eingereicht.
Präsentation	23.05.2022 - 25.05.2022	Das Team präsentiert seine Projektarbeit der Klasse, der Deutschlehrperson, der Betreuungsperson und evtl. anderen.
Abschlussgespräch	30.05.2022 - 17.06.2022	Das Team und die Betreuungsperson treffen sich zu einem Evaluationsgespräch.

## 2.7 Arbeitsphasen

Die Projektarbeit erfolgt, unabhängig von der Form des Projekts, in sieben Phasen.<sup>4</sup>

### 1 Themenfindung

Das Thema soll möglichst klar eingegrenzt werden und muss so ausgewählt sein, dass es selbstständig und im vorgegebenen Zeitrahmen bearbeitet werden kann.

### 2 Formulieren der Leitfrage und der Projektziele

Durch die Formulierung der Leitfrage und der Projektziele wird die Arbeit klar ausgerichtet und eingegrenzt. Die vorhandenen Rahmenbedingungen und Ressourcen müssen dabei berücksichtigt werden. Die Arbeitsvereinbarung wird unterzeichnet.

### 3 Vorbereitung und Planung

Die Schülerinnen und Schüler beschaffen sich die notwendigen Informationen und Materialien. Sie planen die Projektaktivitäten (z. B. Befragung, Arbeit im Werkraum, Exkursion etc.) und entwerfen eine Disposition der schriftlichen Arbeit oder Dokumentation.

### 4 Umsetzung

Das Vorhaben wird gemäss Vereinbarung und Arbeitsplan umgesetzt. Je nach Projekt lesen sich die Schülerinnen und Schüler beispielsweise in die Literatur ein, bereiten ihre Erkundung vor, beginnen mit dem Erstellen der schriftlichen Arbeit bzw. dem Durchführen der praktischen Arbeit sowie mit dem Verfassen der Dokumentation.

### 5 Dokumentation

Je nach Form des Projekts besteht die Dokumentation aus der schriftlichen Arbeit selbst oder bei einer praktischen Arbeit aus einem schriftlichen Teil, der das Produkt näher beschreibt.

---

<sup>4</sup> vgl. Umsetzungshilfe Projektarbeit S. 9

## 6 Präsentation

Die Präsentation findet innerhalb der eigenen Klasse sowie in Anwesenheit der Deutsch- und der Betreuungsperson statt. Damit erhalten alle Beteiligten die Gelegenheit, ihre Projektergebnisse einander vorzustellen. Über die Art und Weise der Präsentation, das anwesende Publikum oder eine mögliche Benotung des Referats für das Fach Deutsch entscheiden die Lehrpersonen.

Die Präsentation sollte die folgenden Rahmenbedingungen erfüllen:

- Ein mit der Betreuungsperson vorgängig abgestimmter Inhalt
- Eine zeitliche Dauer von **10 bis 15 Minuten (Referat)** plus **5 Minuten** für die **Beantwortung von Fragen** aus dem Publikum
- Die Verwendung von Visualisierungsmitteln (PowerPoint, Visualizer, Wandtafel, Plakate etc.)

## 7 Evaluation

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre Projektarbeit anhand des Selbstbeurteilungsbogens selbstständig. Im abschliessenden Gespräch mit der Betreuungsperson, das nach der Präsentation und vor Notenschluss stattfinden muss, werden der Arbeitsprozess, das Produkt sowie die Präsentation anhand der Selbsteinschätzung und der Beurteilung durch die Lehrpersonen besprochen. Ausserdem erhalten die Schülerinnen bzw. Schüler ein mündliches Feedback über ihre Leistung und Zusammenarbeit während der letzten Monate.

## 2.8 Bewertung der Projektarbeit

Bewertet werden der Projektvorgang, das fertige Produkt und die mündliche Präsentation. Die betreuenden Lehrpersonen benutzen dafür die vom Kanton vorgegebenen Raster (vgl. Kap.6 Anhang). Die Bewertung deiner Projektarbeit ist Bestandteil des Abschlusszertifikates Volksschule.<sup>5</sup> Grundsätzlich erfolgt die Bewertung per Punktesystem. Ob ein Aspekt deiner Projektarbeit für ein bestimmtes Fach zusätzlich benotet wird oder nicht, entscheiden die Lehrpersonen. Die Arbeitsgruppe Projektarbeit empfiehlt den Deutschlehrpersonen die Präsentation der Projektarbeit mit einer Deutschnote zu bewerten, um so die Verbindlichkeit der Projektarbeit zu betonen.

---

<sup>5</sup> vgl. Handreichung Abschlusszertifikat Volksschule



## 2.9 Rolle der Lehrpersonen

Die Lehrpersonen übernehmen während der Projektarbeit verschiedene Rollen. Deine Deutschlehrperson vermittelt dir einerseits das nötige Wissen über die Projektarbeit, andererseits hilft sie dir während der Projektarbeit mit Tipps zur Planung und Gestaltung der Arbeit. Sie ist deine Ansprechperson für **organisatorische** und **formale** Fragen im Zusammenhang mit der Projektarbeit.

Neben der Deutschlehrperson steht dir eine Betreuungsperson zur Seite. Die Betreuungsperson trifft sich mit dir ausserhalb der Unterrichtszeit, vereinbart die nächsten Arbeitsschritte und ist deine Ansprechperson für **inhaltliche** Fragen im Rahmen der Projektarbeit. Als Betreuungspersonen kommen alle an der Sekundarschule arbeitenden Lehrerinnen und Lehrer infrage.

Du bist dafür verantwortlich, bis spätestens am **10.12.21** eine Betreuungsperson zu finden. Lehrerinnen und Lehrer begleiten mindestens eine und maximal drei Projektarbeiten pro Jahr. Deutschlehrpersonen, die eine 3. Klasse unterrichten, übernehmen keine individuelle Betreuung einer Projektarbeit.

## 2.10 Budget

Besondere Projekte, die die Anschaffung von Materialien voraussetzen, unterstützt die Schule mit einem finanziellen Beitrag von maximal CHF 15 pro Schülerin bzw. pro Schüler. Der Beitrag kann durch die Einreichung der „*Budgetplanung Projektarbeit*“ (vgl. Kap.6 Anhang) in Anspruch genommen werden.

Die Kosten für das Binden der Projektarbeit in einer Druckerei werden **nicht von der Schule übernommen** und müssen die Schülerinnen und Schüler selber tragen.

### 3. Formales

In diesem Kapitel findest du hilfreiche Informationen zur formalen Gestaltung deiner schriftlichen Arbeit und zum Umgang mit Quellen.

#### 3.1 Aufbau der Projektarbeit

Der Aufbau der Projektarbeit sieht wie folgt aus:

1. Titelblatt 1 Seite	Auf dem Titelblatt müssen folgende Informationen enthalten sein: - Titel der Arbeit - Name und Vorname der Verfasser/-innen - Abgabedatum - Name der Betreuungsperson
2. Inhaltsverzeichnis 1 Seite	Angaben zu den Haupt- und Unterkapiteln der Arbeit mit den entsprechenden Seitenzahlen. Kapitelnummerierung beachten.
3. Vorwort ½ Seite	Die Beweggründe werden geschildert: „Weshalb habe ich dieses Thema gewählt?“ Alle Personen und Institutionen werden angegeben, welche in irgendeiner Weise geholfen und die Arbeit unterstützt haben.
4. Einleitung 1 Seite	„Wie wird das Thema eingegrenzt?“ und „Was will ich untersuchen und darstellen?“ Wichtig ist auch, dass das Vorgehen und der Aufbau der Arbeit erklärt und die Ausgangslage dargestellt werden.
5. Hauptteil 6 Seiten Themen- und Erkundungsprojekt 3 Seiten Praktische Arbeit	Untersuchungsergebnisse, Entwürfe, Studien, Skizzen, Pläne, Fotos etc. zusammengestellt. Der Hauptteil enthält die Beantwortung der Leitfragen. Bei einer praktischen Arbeit kann der Umfang des reinen Textes entsprechend geringer ausfallen. Vorgehen und Versuche genau beschreiben. Ergebnisse klar und übersichtlich darstellen.
6. Zusammenfassung und Reflexion ½ - 1 Seite	Die Ergebnisse werden nochmals zusammengefasst. Persönliche Erfahrungen, die während der Arbeit gemacht werden, festhalten und reflektieren. Planung und Vorgehen selbst beurteilen.
7. Redlichkeitserklärung 1 Satz	Vgl. Kap.3.6
8. Bibliografie 1 Seite	Das Quellenverzeichnis enthält die vollständigen Hinweise der Informationsquellen (Bücher, Fachzeitschriften). Bei Internetquellen die genaue Adresse sowie das Datum angeben.
9. Anhang	Im Anhang werden die verwendeten Dokumente aufgeführt (z.B. Fragebogen, Bildmaterial etc.).

## 3.2 Allgemeine Hinweise

Bei der Gestaltung des schriftlichen Teils deiner Arbeit gelten folgende, verbindliche Bestimmungen:

1. Die Arbeiten sind einseitig **computerschriftlich** auf DIN-A-4-Bögen abzufassen.
2. In der Arbeit muss ausreichend Platz gelassen werden; und zwar bleiben auf der linken Seite des Blattes **2 cm Rand** frei. Rechts werden **2 cm**, oben werden **1.5 cm**, unten **3 cm Raum** gelassen (bzw. genügend Platz für die Fussnoten).
3. Der Text selbst ist mit **1.5 Zeilenabstand** zu schreiben.
4. Die Gestaltung erfolgt in höchstens zwei verschiedenen Schriftarten. Arial, Times New Roman, Cambria, Helvetica und Calibri sind bspw. weit verbreitet.
5. Der Lauftext wird in Schriftgrösse **12**, Anmerkungen/Fussnoten werden in Schriftgrösse **10** geschrieben.

## 3.3 Zitate

**Wörtliche Zitate** (wenn du so abschreibst, wie in der Quelle verfasst) werden in Anführungs- und Schlussstriche gesetzt und kursiv gestaltet:

*"Die Industrialisierung änderte das Leben der Menschen grundlegend. Die Staaten mit beginnender Industrialisierung erlebten einen gewaltigen Bevölkerungsanstieg." <sup>6</sup>*

Handelt es sich hingegen um nicht wortgetreue Übernahmen von Gedanken, Argumenten, Beispielen usw. aus anderen Werken mittels eigener Formulierung (also um **sinngemässe Zitate**), sind sie nicht mit doppelten Anführungsstrichen zu versehen, bekommen jedoch einen Hinweis, der auf die Quelle aufmerksam macht. Der Hinweis ist in diesem Falle mit **"vgl."** einzuleiten:

Die Umstellung auf die industrialisierte Produktionsweise veränderte die Lebensgewohnheiten der Menschen und verursachte eine nennenswerte Bevölkerungszunahme.<sup>7</sup>

---

<sup>6</sup> Osburg, Expedition Geschichte 2, S.197

<sup>7</sup> vgl. Osburg, Expedition Geschichte 2, S.197

**Zitate aus dem Internet** werden entsprechend ihrer Form (wörtlich, mit Anführungs- und Schlusszeichen, oder sinngemäss, mit vgl.) mit einer Fussnote versehen:

*"Der EuGH hat eine Klage von Ungarn und der Slowakei gegen die von den Innenministern der EU beschlossene Umverteilung von 120 000 Flüchtlingen abgewiesen."*<sup>8</sup>

**Achtung: Aus Büchern oder dem Internet abgeschriebene Textstellen, die nicht als wörtliche oder sinngemässe Zitate mit einer Fussnote angegeben werden, sind unzulässige Plagiate** (vgl. Kap. 3.7).

### 3.4 Fussnoten

Die **Fussnoten** lassen sich in Word über die Informationsleiste "Verweise" finden und werden folgendermassen gestaltet:

Nachname des Autors, Titel des Werks, Seitenzahl (in Schriftgrösse 10)

Osburg, Expedition Geschichte 2, S. 197

Sollte sich die wörtlich oder sinngemäss zitierte Textstelle über mehrere Seiten erstrecken, kann man entweder die Seitenzahlen genau nennen oder die Abkürzung "f." bzw. "ff." verwenden.

Osburg, Expedition Geschichte 2, S. 197 - 198

Osburg, Expedition Geschichte 2, S. 197f.

Osburg, Expedition Geschichte 2, S. 197ff. (S. 197- S. 201)

---

<sup>8</sup> <https://www.nzz.ch/international/eugh-urteil-zur-fluechtlingsquote-europaeischer-gerichtshof-erklaert-umverteilung-von-fluechtlingen-fuer-rechtmassig-ld.1314671> (06.09.2017)

### 3.5 Bibliografie

Die verwendeten Quellen (Bücher oder Zeitschriften) werden in der Bibliografie **alphabetisch geordnet** und nach diesem Muster aufgeführt:

NACHNAME, Vorname

*Titel des Werks,*

Verlagsort: Verlagsnamen, Jahr der Publikation

OSBURG, Florian

*Expedition Geschichte 2,*

Frankfurt am Main: Verlag Moritz Diesterweg, 1998.

Internetseiten werden **mit vollständiger Adresse** und dem **Datum des Zugriffs** angegeben:

<https://www.nzz.ch/international/eugh-urteil-zur-fluechtlingsquote-europaeischer-gerichtshof-erklaert-umverteilung-von-fluechtlingen-fuer-rechtmaessig-ld.1314671>

(06.09.17)

### 3.6 Redlichkeitserklärung

Die letzte Seite deiner schriftlichen Arbeit oder Dokumentation beinhaltet eine Redlichkeitserklärung, die von deinem Projektpartner / deiner Projektpartnerin und dir unterschrieben wird.

*Wir bestätigen, die Arbeit selbstständig durchgeführt zu haben. Die in dieser Arbeit verwendeten Quellen haben wir gemäss Zitier- und Bibliografierregeln (vgl. Kap 3.3 - 3.5 des Leitfadens „Projektarbeit“) vermerkt.*

*Maria Musterfrau*

*Mario Mustermann*

### 3.7 Ungenügende bzw. verspätete Arbeiten und Plagiate

Schülerinnen und Schüler, die ihre Projektarbeit zu spät abgeben, inhaltlich und/oder formal ungenügend gestalten oder verwendete Quellen nicht angeben (Nachweis von Plagiaten), erhalten im Abschlusszertifikat einen schriftlichen Vermerk.

## **4. Arbeitsinstrumente**

Die wichtigsten Arbeitsinstrumente, die du im **Anhang** findest, werden in diesem Kapitel in sehr knapper Form vorgestellt.

### **4.1 Checkliste**

Die Checkliste informiert dich über wichtige Termine, Inhalte und Arbeitsschritte.

### **4.2 Arbeitsvereinbarung und Vereinbarung innerhalb der Lerngruppe**

In der Arbeitsvereinbarung werden die wichtigsten Informationen über deine Arbeit (Begleitlehrperson, Thema, Arbeitspartnerschaft, Fragestellung etc.) festgehalten. Mit der Unterzeichnung der Arbeitsvereinbarung beginnt die eigentliche Arbeit am Projekt.

Die Vereinbarung innerhalb der Lerngruppe regelt die Zusammenarbeit zwischen den Projektpartnerinnen und Projektpartnern.

### **4.3 Disposition**

Die Disposition hilft dir, deine Projektarbeit im Vorfeld zu strukturieren. Möglicher Titel, Inhalt, Ziele und Motivation für deine Projektarbeit können so übersichtlich einer potentiellen Betreuungsperson vorgestellt werden.

### **4.4 Projektjournal**

Im Projektjournal wird der gesamte Vorgang deiner Projektarbeit schriftlich festgehalten. Das Journal ist für dich ein Hilfsinstrument, um festzustellen, wo du dich in deinem Arbeitsprozess befindest, welche Arbeiten bereits ausgeführt wurden und welche noch getätigt werden müssen.

Das Projektjournal muss konsequent geführt werden, wird mit deiner Begleitlehrperson besprochen und ist Bestandteil der Bewertung des Arbeitsprozesses.

### **4.5 Selbstbeurteilungsbogen für Schülerinnen und Schüler**

Der Selbstbeurteilungsbogen ist ein Instrument zur Einschätzung deiner Arbeit am Projekt.

## 4.6 Bewertungsraster

Die Bewertungsraster werden von deiner Begleitlehrperson in Zusammenarbeit mit deiner Deutschlehrperson ausgefüllt. Das Ergebnis jedes Bereichs wird im Teilzertifikat Projektarbeit mit einem separaten Punktwert ausgewiesen, dem differenzierte Kompetenzbeschreibungen zu Grunde liegen.<sup>9</sup>

Bewertet werden Arbeitsprozess, Produkt und Präsentation. Für dich sind die Bewertungsraster wichtig, weil sie dir die Kriterien aufzeigen, die für eine erfolgreiche Projektarbeit berücksichtigt werden müssen.

---

<sup>9</sup> Umsetzungshilfe Projektarbeit S. 12

## 5. Bibliografie

BILDUNGSRAUM NORDWESTSCHWEIZ

Umsetzungshilfe Projektarbeit

Basel: VischerVettiger, 2015

BILDUNGSRAUM NORDWESTSCHWEIZ

Handreichung Abschlusszertifikat

Basel: VischerVettiger, 2015

LIPP, Erich et. al.

Projekte Begleiten – Gruppenprojekte und individuelle Projekte auf der Sekundarstufe

Bern: Schulverlag plus AG, 2014



## 6. Anhang

### Checkliste

Termine	Arbeitsschritte	erledigt	Bemerkungen
20.10.21	Kickoff Projektarbeit in der Aula		
bis 10.12.21	eine Partnerin bzw. einen Partner suchen		
bis 10.12.21	Thema der Projektarbeit festlegen		
bis 10.12.21	Betreuungsperson suchen		
bis 10.12.21	Titel, Fragestellung und Inhalt der PA mit der Betreuungsperson besprechen		
bis 10.12.21	Arbeitsvereinbarung unterschreiben		
bis 10.12.21	Vereinbarung über Lernpartnerschaft unterschreiben		
ab 10.12.21	individuelles Arbeiten an der PA		
Jan. 22 - April 22	regelmässiger Austausch (Mail, Treffen) mit Betreuungsperson		
bis 08.04.22	Entwurf der PA mit Betreuungsperson besprechen		
bis 28.04.22	Projektarbeit korrigieren, formatieren, layouten und drucken		
29.04.22 bis 12.00 Uhr	<b>ABGABETERMIN</b> PA (in zweifacher, <b>schriftlicher Ausführung</b> ) sowie <b>digitale Version</b> abgeben <b>Achtung, bei verspäteter bzw. unvollständiger Abgabe:</b> <b>- Vermerk im Abschlusszertifikat</b> <b>- Abzug beim Bewertungsraster</b>		
29.04 - 13.05.22	Treffen mit Betreuungsperson: Inhalt der Präsentation besprechen		
29.4 - 23.05.22	Präsentation vorbereiten und einüben		
30.5 - 17.06.22	Abschlussgespräch mit Betreuungsperson		

## HINWEISE ZUR ZIELFORMULIERUNG<sup>10</sup>

Nach der Themenwahl und der Formulierung der Leitfrage ist das Formulieren der Ziele ein entscheidender Schritt zur erfolgreichen Projektarbeit.

Die Zielformulierung zwingt dazu, sich klar und präzise zu überlegen, was mit der bevorstehenden Arbeit erreicht werden will und welche Inhalte in welcher Form und in welchem Umfang erarbeitet werden sollen.

Eindeutige Zielsetzungen bilden die Basis für eine erfolgreiche Projektarbeit. Die Zielformulierung beginnt üblicherweise mit «Ich will ...». Sie zeigt den Inhalt oder wirft Fragen auf, die bearbeitet werden. Die Qualität der Bearbeitung äussert sich vor allem durch die Beschreibung des Umfangs und der Verwendung eines bestimmten Verbs, das über die Tiefe der Bearbeitung Auskunft gibt.

— Beispiele für einfach zu erreichende Zielsetzungen: aufzählen, nennen, aufschreiben.

— Beispiele für anspruchsvollere Zielsetzungen: beschreiben, erläutern, aufzeigen, gegenüberstellen, schildern, vergleichen, grafisch darstellen.

— Beispiele für herausfordernde Zielsetzungen: untersuchen, kommentieren, analysieren, beurteilen, bewerten.

Um die Qualität der Zielformulierung zu bewerten, muss folgende Frage positiv beantwortet werden können: Ist das Ziel erreichbar (realistisch) und überprüfbar?

Beispiele von Zielformulierungen zur Leitfrage: «Wie verbringen die Schüler und Schülerinnen der Kreisschule Musterwil ihre Freizeit?» im Zusammenhang mit dem Thema «Jugendliche und ihre Freizeit»:

— Ich will mit einer Umfrage in Erfahrung bringen, was die Schüler und Schülerinnen der neunten Klassen in ihrer Freizeit unternehmen.

— Ich will die Umfrage auswerten und mit Hilfe von Diagrammen darstellen.

— Ich will mit der Umfrage auch in Erfahrung bringen, ob die Jugendlichen mit dem Freizeitangebot zufrieden sind.

— Ich will untersuchen, wofür hauptsächlich Geld ausgegeben wird.

— Ich werde Angaben darüber machen, welche Unterschiede sich im Freizeitverhalten zwischen Jugendlichen weiblichen bzw. männlichen Geschlechts abzeichnen.

— Ich will diese Ergebnisse einem Jugendpsychologen zur Interpretation vorlegen.

— Ich lasse die Ergebnisse von zwei lokalen Politikern mit unterschiedlichen Parteizugehörigkeiten kommentieren.

---

<sup>10</sup> Auszug aus: Bildungsdepartement des Kantons St. Gallen, Amt für Volksschule (2013): Wegleitung Projektarbeit, Anhang 4.

## Budgetplanung Projektarbeit

Für die Finanzierung ist der Schüler/die Schülerin grundsätzlich verantwortlich. Das Budget wird mit der Deutschlehrperson geplant. Die Schule finanziert 15 CHF pro Schülerin bzw. Schüler.

**Rückerstattung nur gegen Beleg (Quittungen aufbewahren)!**

**Titel der Projektarbeit:**

---

Name und Klasse der beteiligten Schülerinnen und Schüler:

---



---

Einnahmen	Datum	Bezeichnung	Ausgaben
<b>Einnahmen- total: CHF _____</b>			<b>Ausgabentotal: CHF _____</b>
<b>Saldo</b>		<b><i>Einnahmen – Ausgaben = Saldo</i></b>	<b>CHF _____</b>

Unterschrift Eltern:

---



---

Unterschrift Schüler/-in:

---



---

Unterschrift Deutschlehrperson:

---

## Disposition Projektarbeit

Name der Schülerinnen und Schüler	Betreuungsperson
Thema/provisorischer Titel	
Begründung der Wahl des Themas	
Fragestellung	
Geplanter Aufbau der Projektarbeit	
Zielsetzung	

## Projektjournal

Datum	Meine Arbeit heute: <ul style="list-style-type: none"><li>• Tätigkeiten (Was? Wo? Mit wem?)</li><li>• Ergebnisse</li></ul>	Nächste Arbeitsschritte	Bis wann?	Wichtig für die Weiterarbeit